

TUHH-Erfahrungsbericht - Studium im Ausland

10.03.2024

DUBLIN CITY UNIVERSITY, Irland

2023/2024, WS 2023/24

Programm: Erasmus (SMS)

Aufenthalt: 04.09.2023 - 22.12.2023

Studiengang: Engineering and Management - Major in Logistics and Mobility,

Studiendekanat: Management Sciences and Technology

Information, Bewerbung an der TUHH

Um mich über die Möglichkeit eines Auslandsstudiums zu informieren, habe ich hauptsächlich die von meiner Universität bereitgestellten Materialien genutzt. Dazu gehörten Informationsveranstaltungen, Websites und Info-Sessions, die speziell für Studierende angeboten wurden, die Interesse an einem Auslandsaufenthalt hatten.

Die Bewerbung um den Austauschplatz verlief über eine Online-Plattform, auf der ich alle erforderlichen Unterlagen hochladen musste. Dazu gehörte auch ein Motivationsschreiben, in dem ich meine Gründe für die Teilnahme am Austauschprogramm erläuterte.

Meine Erwartungen an den Auslandsaufenthalt waren vielfältig. Ich erhoffte mir, ein anderes Land, seine Menschen und ihre Kultur kennenzulernen. Der Austausch sollte nicht nur akademisch bereichernd sein, sondern auch die Möglichkeit bieten, neue Freundschaften zu schließen und Spaß zu haben.

Mein Tipp für angehende Austauschstudierende wäre, sich frühzeitig über die Bewerbungsanforderungen und Fristen zu informieren, um ausreichend Zeit für die Zusammenstellung der Bewerbungsunterlagen zu haben. Zudem ist es ratsam, sich gut über die potenzielle Gastuniversität und das Gastland zu informieren, um realistische Erwartungen zu entwickeln und sich optimal auf den Aufenthalt vorzubereiten.

Bewerbung an der Gasthochschule, Reisevorbereitung, Visum?

Kein Visum war für mich durch die EU erforderlich, was die Vorbereitungen für meinen Studienaufenthalt deutlich erleichterte. Die Bewerbung an der Gasthochschule verlief unkompliziert über die Internetseite der Uni. Nachdem ich einen spezifischen Link erhalten hatte, konnte ich dort meine Bewerbungsunterlagen einreichen.

Ein interessanter Aspekt war die Auswahl der Wahlfächer, die bereits im Vorfeld festgelegt werden mussten. Hierbei musste ich sechs Kurse auswählen, die ich im kommenden Semester belegen wollte. Diese Entscheidung war jedoch nicht endgültig, da sich die Wahl der Fächer oft zu Beginn des Semesters nochmals änderte. Dies hing insbesondere damit zusammen, dass zu diesem Zeitpunkt Informationen über die Zeitslots der Veranstaltungen verfügbar wurden.

Es war üblich, dass sich viele Veranstaltungen überschnitten und somit Anpassungen im Stundenplan notwendig wurden. Dies erforderte eine gewisse Flexibilität, da man erst am Anfang des Semesters alle relevanten Informationen für eine endgültige Kurswahl hatte. Trotz dieser anfänglichen Unwägbarkeiten habe ich durch die regelmäßige Kommunikation mit dem internationalen Büro der Gasthochschule und einer offenen Einstellung gegenüber Stundenplanänderungen eine erfolgreiche Studienerfahrung genossen.

Unterkunft & Kosten

Die Wohnungssituation in Dublin gestaltet sich generell als recht kompliziert, weshalb es ratsam ist, sich bereits frühzeitig um eine Unterkunft zu kümmern. Der Wohnungsmarkt in der Stadt neigt dazu, recht teuer zu sein, und günstigere Alternativen beinhalten oft das Teilen eines Zimmers mit mehreren Mitbewohnern. Wenn man hingegen aus Gründen der Privatsphäre alleine wohnen möchte, kann dies mit höheren Kosten verbunden sein.

Eine gute Option sind Studentenwohnheime, jedoch ist es wichtig, sich frühzeitig zu bewerben, da die Nachfrage hoch ist. In meinem Studentenwohnheim wurde die Warmmiete direkt bezahlt, was die finanzielle Planung erleichterte. Die Lebensmittelkosten in Dublin sind leicht höher im Vergleich zu Deutschland, aber es gibt viele Aldi-Filialen, die preiswerte Einkaufsmöglichkeiten bieten.

Für den öffentlichen Nahverkehr (ÖPNV) muss man eine spezielle Karte erwerben, die aufgeladen werden muss. Beim Betreten des Busses oder anderer öffentlicher Verkehrsmittel muss diese Karte dann abgescannt werden. Es ist ratsam, sich frühzeitig mit dem ÖPNV-System vertraut zu machen, um reibungslose Fahrten durch die Stadt zu gewährleisten. Insgesamt erfordert die Wohn- und Mobilitätssituation in Dublin eine gründliche Planung und Voraussicht, um einen angenehmen Aufenthalt zu gewährleisten.

- Lebenshaltungskosten pro Monat (*in etwa; inkl. Miete*): 1900 €
- Kosten für Miete pro Monat (*Warm-Miete*): 1400 €

Vor Ort – Gasthochschule Orientierung / Betreuung

Während meines Aufenthalts gab es eine einleitende Orientierungswoche, die speziell für internationale Studierende organisiert wurde. In dieser Woche wurden verschiedene Veranstaltungen angeboten, die es ermöglichten, andere Studierende kennenzulernen und sich mit dem Campus und der Stadt vertraut zu machen. Die Organisation dieser Orientierungswoche lag in den Händen der Universität, und sämtliche relevanten Informationen wurden von der Hochschule zur Verfügung gestellt. Ein zentraler Ansprechpartner vor Ort, der mir während meines Aufenthalts sehr geholfen hat, war Frau Vikki Doyle. Sie fungierte als Hauptansprechpartnerin und stand zur Lösung jeglicher organisatorischer Probleme zur Verfügung.

Vor Ort – belegte Kurse / Curriculum an der Gasthochschule

Am Anfang meines Studiums an der Dublin City University Business School hatte ich die Möglichkeit, meine Kurse recht flexibel auszuwählen. Die von mir gewählten Kurse umfassten Investment Management Service, International Finance, Financial Markets, English for Academic Purposes, Employee Relations Procedure und Distribution and Channel Management.

Vor Ort – Alltag / Freizeit / Kontakte

Am Anfang meines Studiums gab es spezielle Einführungsveranstaltungen für alle internationalen Studierenden, was den idealen Rahmen für die ersten Kontakte bot. Eine Whatsapp-Gruppe wurde eingerichtet, um die Kommunikation unter den Studierenden zu erleichtern. Es war überraschend einfach, zu Beginn viele Menschen kennenzulernen.

Das Campusleben gestaltete sich insgesamt sehr angenehm. Es gab beispielsweise ein Pub, das sich als beliebter Treffpunkt für Studierende erwies. Zudem bot die Universität eine Vielzahl von Vereinen, in denen man an unterschiedlichsten Aktivitäten teilnehmen konnte, was die sozialen Möglichkeiten erheblich erweiterte.

Formalitäten vor Ort

Eine Kreditkarte sollte man schon zum einfacheren Bezahlen vor Ort besitzen.

Persönliche Erfahrungen – Bewertung des Auslandsaufenthaltes – Erwähnenswertes – eigenes Kommentar

Das Auslandsemester empfand ich als äußerst positiv. Es ist eine spannende Erfahrung und man lernt viele neue Leute aus der ganzen Welt kennen. Man muss nur bedenken, dass es einer großer Aufwand ist, dieses Semester zu Organisieren. Man hat bürokratische Probleme mit der eigenen Uni und das anrechnen der Leistungen vor Ort ist teils schwierig.

Kontakt zu TUHH-Kommilitoninnen und Kommilitonen

Wären Sie bereit Kommilitoninnen und Kommilitonen bei Fragen zu einem ähnlichen Vorhaben in Ihrem Gastland Tipps zu geben?	Nein
Sind Sie damit einverstanden, dass das International Office Ihren Erfahrungsbericht auf Anfrage an ausgewählte Kommilitoninnen und Kommilitonen weitergibt?	Ja
Falls für Ihr Studiendekanat eine Stud-IP-Gruppe mit Infomaterial zu Auslandsaufenthalten besteht, darf Ihr Erfahrungsbericht dort zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht, Ihre Email nur wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	Ja
Darf Ihr Erfahrungsbericht auf dem Info-Portal über Mobility-Online zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht. Ihre Email nur, wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	Ja